

# Segeln auf großer Atlantikwelle 😊



## Teneriffa, La Gomera, El Hierro, La Palma

**Schiffsabenteuer westlich der Säulen des Herakles: subtropisches Klima, Passatwinde, vulkanische Inseln, einsame Buchten, sternklare Himmel - mit Segelyacht zu den Ausgangspunkten der großen Entdecker auf der letzten Stufe am großen Teich**

Die Kanaren liegen in der [Passatzzone](#), die vom [Azorenhoch](#) verursacht wird. Um Nordost spielende Winde wehen einen Großteil des Jahres mit erträglichen Stärken zwischen 3 und 6 Bft. im freien Seeraum. Ihre größte Konstanz und Stärke erreichen sie im späten Sommer (August) und im Winter (Januar/Februar). Die stärksten Störungen und Unregelmäßigkeiten erfahren sie im Herbst (Oktober/November) und Frühjahr (März bis Mai). Zu diesen Zeiten sind heiße Ost- bis Südostwindlagen (Schirokko, Harmattan) sowie lange Flautenperioden und westliche Schlechtwetterlagen am ehesten möglich. Auch in den Wintermonaten, wenn das Azorenhoch von einem Tief verdrängt wird, kann es Südstürme bis 35 Knoten geben. Die Kanaren sind ein Gezeitenrevier, auch wenn die Gezeiten vergleichsweise wenig Einfluss auf die Navigation haben. Der Tidenhub beträgt etwa 2 m, jedoch gibt es keine ausgeprägten Gezeitenströme. Die maximale Stromstärke liegt bei 1 kn.

Einer der größten Vorzüge Teneriffas, wie auch der anderen sechs Inseln des kanarischen Archipels, ist das ganzjährig ausgeglichene Klima. Im Winter kaum unter 18 Grad und auch im Sommer selten über 27 Grad präsentiert sich die Insel mit ihrem Wohlfühlklima von ihrer Schokoladenseite.





**Liebe Segelfreunde** (und solche die es werden wollen),  
für diejenigen, die sich im Winter 2016 von der Kanarischen Sonne auf die sportliche Art aufwärmen möchten, Land, Leute und das Meer bei Nacht erleben möchten und auch ein wenig Segeln erlernen möchten, hier ein paar Details für den geplanten Segeltörn:

**Reisezeit**

**5.-12. März 2016**

**Reisedetails**

- Reisezeit ist eine Woche vom 5. März bis 12. März 2016
- Anreise spätestens Samstag individuell von Deutschland per Flug bis Flughafen Teneriffa Nord „Aeropuerto Tenerife Norte“ nahe der Hauptstadt „Santa Cruz de Tenerife“ bzw. der Marina in „Radazul oder bis Flughafen Teneriffa Süd „Aeropuerto Tenerife Sur Reina Sofia“ oder bis Gran Canaria oder Lanzarote und weiter mit der Fähre nach Teneriffa – Marina Radazul
- Die Anreise sollte selbständig organisiert werden. Natürlich können die Segler auch gemeinsam anreisen
- Ablegen der Yacht nach Eintreffen aller Segler und Proviantierung der Yacht am Samstag Abend oder Sonntag früh
- Anlegen eine Woche später am Freitag Abend oder Samstag Früh, danach Rückreise oder Weiterreise an Land möglich

Willkommen sind Seebären oder auch Landratten, Teilnahme ist aktiv oder passiv möglich, Vorkenntnisse sind keine notwendig. Um evtl. Zeiträume nach Flugankunft oder vor Rückflug zu nutzen, bieten sich Landausflüge in Mietwagen oder Bus rund um die Insel an, besonders zu empfehlen ist eine Begehung des höchsten Berges Spaniens, dem Pico del Teide.

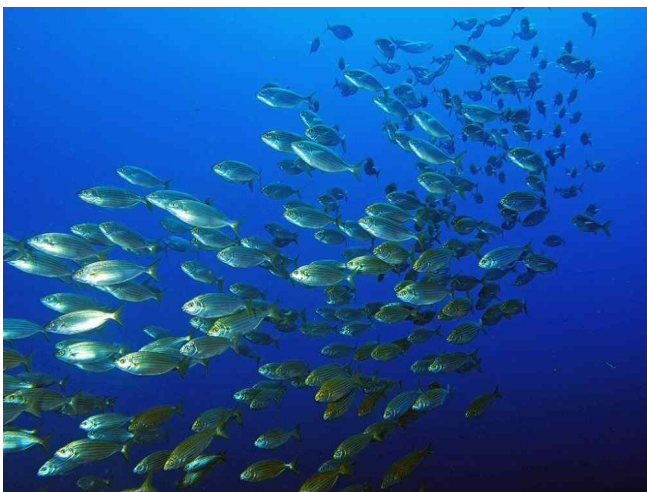


**Reisepreis 500,- € pro Person/Bett/Koje**

incl. Zusatzausrüstungen, Kautionsversicherung, Skipperhaftpflichtversicherung, zzgl. individuelle Anreisekosten (Flug aus Deutschland + Bahn/Bus/Fähre) zzgl. Bordkasse für Verpflegung (Selbstversorgung an Bord bzw. in Lokalen an Land) Hafengebühren und Schiffsdiesel (ca. 150,- €)

Wir segeln mit einer 13,34 Meter Einrumpfyacht, ausgestattet mit 4 Doppelkajüten, großem Salon mit offener Küche und 2 Bädern (Details s.u.).

Weitere Informationen zum Reiseablauf, zur Buchung und zu den Kosten per Email oder Telefon.



Zum Baden und Schnorcheln wird auch Zeit sein ☺

Yachtdetails: Sun Odyssey 439, Bj. 2011





**Die Jeanneau Sun Odyssey 439** ist ein Neubau von 2011

4 Kabinen mit 8 Kojen  
2 Nasszellen  
Länge: 13,34 m  
Breite: 4,24 m  
Tiefgang: 2,20 m  
Dieselmotor: 54 PS  
Dieseltank: 295 Liter  
Wassertank: 605 Liter

#### **Sicherheit**

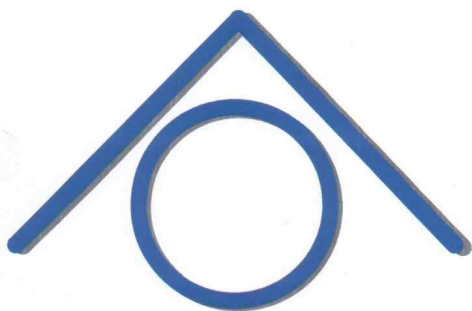
**Rettungsinsel, Automatikwesten, EPIRB, Schwimmwesten, Lifebelts, Rettungsring, UKW-Sprechfunk, Blitzboje, Satz mit Notsignalen, Taschenlampe, Verbandskasten, Notpinne, Navigationslichter, Bootsmannstuhl**

#### **Navigation**

**Autopilot, Farbplotter, GPS, Echolot, Logge, Windmessenanlage, Kompass, Seekarten, Hafenhandbuch, Uhr, Barometer, Fernglas, Handpeil-Kompass, Flaggen QNC, Leuchtfeuerverzeichnis, Instrumente im Cockpit, Seekarten, Elektronische Harbour Charts**

#### **Sonstiges**

**Bimini, Sprayhood, Lazy-Jacks, Cockpitlautsprecher, Beiboot, Warmwasser, Radio-CD-Player, elektrische Ankerwinde, Cockpittisch, Elektr. Kuehlschrank, Elektrische Bilgenpumpe, Batterieladegerät + Landkabel, Steckdose 12 Volt, Steckdose 220 Volt, Badeleiter, Gangway, Heckdusche, Pantry komplett, Herd, Bordwerkzeug, Segel Reparatursatz, Amtliches Lizenz, Taucherbrille, Taucherflossen, Fäkalientank**



**IMMO SAIL.COM**

Dipl.-Ing. Matthias W. Krauß  
07646 Mörsdorf, Hauptstraße 37 (direkt am Hermsdorfer Kreuz)  
Büro vormittags: Tel: 036428-61512 Fax: 036428-54453  
sonst unterwegs: Tel: 0179-1104538 Mail: [post@immosail.com](mailto:post@immosail.com)  
skype: immosail twitter: immosail



Skipper mit über 10.000 Seemeilen Segelerfahrung auf Mittelmeer, Kanal, Nordsee, Ostsee, Atlantik, Karibik und Patenten (SBF See, SBF Binnen, SKS, SSS, SRC, FKN)

**Interessierte für diesen Bildungs- und Ausbildungstörn können sich gerne noch anmelden**

Zurück zur Startseite [www.immosail.com](http://www.immosail.com)